

Einladung zur Gemeinschaftsausstellung in Oer-Erkenschwick



am Sonntag, den 17.09.2023 im
Hotel-Restaurant-Cafe Stimbergpark
Am Stimbergpark 78
45739 Oer-Erkenschwick

(Diese Schau ist vom VDH geschützt)

**(Die Clubschau für Tibet Terrier und Lhasa Apso ist nur offen für
Mitglieder des ILT)**



- Veranstalter:** Internationaler Club für Lhasa Apso und Tibet Terrier, ILT; e.V.
- In Zusammenarbeit mit:** Cavalier-King-Charles-Spaniel Club Deutschland e.V. (CCD)
Chihuahua-Klub Deutschland e.V.
1. Deutscher Pekingesen Club von 1987 e.V.
Internationaler Shih-Tzu Club e.V. (ISTC)
Malteser Club Deutschland 1983 e.V.
Rassezuchtverein der Kromfohlrländer e.V.
- Richter:** Herr Hildeward Hoenderken (Niederlande)
Richteränderungen vorbehalten
- Gemeinsamer Ansprechpartner und Meldungen via E-Mail:** Monika Hohner-Herzog
E-Mail: ausstellungsreferent@ilt-tibet.de
Tel.: 0178-9324392 oder 0331-90143535
- Postalische Meldungen:** Monika Hohner-Herzog
Carl-Gustav-Jacobi-Straße 5, 14469 Potsdam
- Veterinäraufsicht:** Kreisverwaltung Recklinghausen, Veterinärwesen
- Vergabe folgender Anwartschaften/Titel:** Deutscher Veteranen-, Deutscher Jugend- und Deutscher Champion (Club/ VDH)
Nur für Tibet Terrier und Lhasa Apso zusätzlich: Club-Jugendsieger, Clubsieger, Club-Veteranensieger
- 1.) Meldeschluss:** 20.08.2023
2.) Meldeschluss: 01.09.2023
- Achtung:** **Bei Erreichen der Höchstmeldezahl von 80 Hunden wird der Katalog vorzeitig geschlossen!**
- Beginn des Richtens:** 09:00 Uhr
Einlass nach Zeitplan (siehe Homepage des ILT)
- Zahlungen an:** ILT-Hauptkasse
Volksbank Viersen eG
IBAN DE09 3146 0290 0714 8620 22 BIC GENODED1VSN
- Verwendungszweck:** "Ausstellung Oer-Erkenschwick 2023"
Name des Ausstellers bitte nicht vergessen!
- Meldebestätigung:** Meldebestätigung erfolgt **nach !!!** Zahlungseingang per E-Mail
- Nichterscheinen:** Das Nichterscheinen gemeldeter Hunde entbindet **nicht** von der Zahlung der Meldegebühr.
Ahnentafeln, Champion-Urkunden bitte mitbringen um diese auf Verlangen vorlegen zu können.
- Impfbestimmungen:** Tollwutschutzimpfung mindestens 3 Wochen alt.
- Impfpass:** **Bitte nicht vergessen!** Am Eingang bitte vorlegen. Hunde ohne gültigen Impfpass darf kein Einlass gewährt werden.

Meldeschein zur Gemeinschaftsausstellung in Oer-Erkenschwick am 17.09.2023

- | | |
|---------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Veteranenklasse (ab 8 Jahre) | <input type="checkbox"/> Paarklasse |
| <input type="checkbox"/> Champion Klasse (mit Champion-Titel) | <input type="checkbox"/> Zuchtgruppenwettbewerb |
| <input type="checkbox"/> Offene Klasse (ab 15 Monate) | <input type="checkbox"/> Nachzuchtgruppenwettbewerb |
| <input type="checkbox"/> Zwischenklasse (15...24 Monate) | <input type="checkbox"/> Juniorhandling |
| <input type="checkbox"/> Jugendklasse (9...18 Monate) | |
| <input type="checkbox"/> Jüngstenklasse (6...9 Monate) | <input type="checkbox"/> Hündin <input type="checkbox"/> Rüde |
| <input type="checkbox"/> Babyklasse (4...6 Monate) | <input type="checkbox"/> Kurzhaar <input type="checkbox"/> Langhaar |

(Die Clubschau für Tibet Terrier und Lhasa Apso ist nur offen für Mitglieder des ILT)

Rasse: _____

Name des Hundes: _____

Zuchtbuchnummer: _____ geworfen am: _____

Titel: _____

Vater: _____

Mutter: _____

Züchter: _____

Eigentümer: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____ Telefon: _____

E-Mail: _____ E-Mail bitte angeben sonst keine Bestätigung der Meldung möglich

Meldegebühren	Meldeschluss 1: 20.08.2023	Meldeschluss 2: 01.09.2023
Für den 1. Hund der Jugend-, Zwischen-, Champion- und Offenen Klasse	30,00 €	35,00 €
Für jeden weiteren Hund dieser Klassen	27,00 €	32,00 €
Jüngsten- und Veteranenklasse	15,00 €	20,00 €
Zucht-, Nachzuchtgruppenwettbewerb, Paarklasse	15,00 €	20,00 €
Babyklasse	10,00 €	15,00 €
Juniorhandling	5,00 €	5,00 €

Die VDH-Zuchtordnung wird von mir anerkannt. Ich versichere, dass mein Hund **keine !!! offensichtlichen Qualzuchtmerkmale** aufweist. Ich bin darüber informiert, dass im Ausstellungskatalog und auf der Homepage der jeweiligen Vereine neben den Namen der Hunde auch die Namen der Besitzer (ohne Adresse) veröffentlicht werden. Außerdem willige ich ein, dass Fotos in der Vereinszeitschrift/Journal der Vereine veröffentlicht werden können. (Zutreffendes bitte ankreuzen): Ja Nein

Datum, Ort

Unterschrift Aussteller

Meldeschein zur Gemeinschaftsausstellung in Oer-Erkenschwick am 17.09.2023

Meldung zum Zuchtgruppenwettbewerb

Rasse: _____

Zwingername: _____

Züchter: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Meldung zum Nachzuchtgruppenwettbewerb

Rasse: _____

Zwingername: _____

Züchter: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Meldung zum Paarklassenwettbewerb

Rasse: _____

Name des Rüden: _____

Name der Hündin: _____

Eigentümer: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Meldung zum Juniorhandling (ab 9 Jahren...17 Jahren)

Name des Jugendlichen: _____

geboren am: _____ Telefonnummer: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Rasse: _____

Name des Hundes: _____

Ich erkläre mich einverstanden, dass mein Kind am Juniorhandling teilnimmt

Datum, Ort

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r bzw. Aussteller

Informationen zum Ausstellungsverbot von Hunden mit Qualzuchtmerkmalen auf Grundlage des § 10 der neuen Tierschutz-Hundeverordnung

Wir – als Veranstalter der CAC in Oer-Erkenschwick – wurden vom Veterinäramt Recklinghausen verpflichtet, keine Hunde mit Qualzuchtmerkmalen auf unserer CAC zuzulassen:

ZITAT:

*„Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass für Ihre Veranstaltung am 17.09.2023 in Oer-Erkenschwick nach § 10 TierSchHuV gilt, dass Hunde mit **offensichtlichen** Qualzuchtmerkmalen durch Sie von der Veranstaltung auszuschließen sind und Sie als Veranstalter dafür die Verantwortung tragen.*

Bitte beachten Sie dazu auch die Unterlagen des VDH.

Wir behalten uns vor, Ihre Veranstaltung stichprobenartig, unangemeldet und gebührenpflichtig auf die Einhaltung der o.g. Vorschriften zu kontrollieren.“

Betroffen sind laut den VDH Breed Specific Instructions (BSI) folgende auf unserer Gemeinschafts-schau vertretene Rassen:

Cavalier King Charles Spaniel
Chihuahua, glatthaarig und langhaarig
Pekingese
Shih Tzu

Bitte lesen Sie die Informationen, die Ihre Rasse betreffen, ausführlich durch, und bestätigen Sie uns mit Ihrer Unterschrift, dass der von Ihnen ausgestellte Hund/die von Ihnen ausgestellten Hunde keine dieser Qualzucht-Merkmale aufweisen.

Zitiert aus VDH Breed Specific Instructions (BSI):

Cavalier King Charles Spaniel

Risikobereiche hängen mit der Tendenz zur Brachycephalie zusammen.

1.Kopf

Übermäßig kurzer Fang, übertriebener Stopp sowie ein gedrungener, apfelrund geformter Schädel.

2.Atemprobleme

Kurzatmigkeit. Zu kurzer Fang, schmale Nasenlöcher und/oder zu enge Atemwege (unzureichender Raum in Rachenhöhlen und Atemwegen).

3.Augen

Hervorstehende Augen erhöhen das Verletzungsrisiko. Lose Augenlider. Starker Tränenfluss. Hautfalten mit Anzeichen von Reizung.

4.Bewegung

Ein spezifisches, abweichendes Bewegungsmuster mit einem hektischen Kratzverhalten und Anzeichen von unmotivierten Schmerzen im Hals- und Schulterbereich kann auf eine schwerwiegende neurologische Störung („Syringomyelie“) hinweisen.

Achten Sie auf Atmungsaktivität, Augen und Bewegung. Der Wortlaut des Standards warnt ausdrücklich davor, eine brachyzepale Tendenz zu fördern: „Kopf, Schädelregion: Schädel: Zwischen den Ohren flach. Stopp: Flach. Die Augen sollen groß, dunkel, rund, aber nicht hervorstehend sein; mit gutem Abstand zueinander.“

Chihuahua, glatthaarig und langhaarig

Die Risikobereiche hängen alle mit übertriebenem Zwergwuchs zusammen:

1.Kopf

Probleme, wie ein zu kurzer oder zu schmaler Fang, verursachen fehlerhafte Gebisse, Kiefer und Fehlstellungen der Zähne. Eckzähne gehen in den oberen Gaumen (Canini Engstand).

2.Lahme (gelähmte) Zunge

3.Augen:

Hervorstehende Augen erhöhen das Risiko für Augenverletzungen.

4.Hinterhand

Nicht stabil durch nicht feste Gelenke.

5.Offene Fontanelle ist seit 2010 ein disqualifizierender Fehler.

Sie war in früheren Standards ein rassetypisches Merkmal. Ein kleines Grübchen, das sich bei noch nicht erwachsenen Exemplaren vor dem Schließen der Fontanelle bemerkbar macht, ist kein disqualifizierender Fehler.

Besondere Aufmerksamkeit muss der Bildung des Schädels und der Kiefer sowie der allgemeinen Anatomie gewidmet werden „Hinterläufe gut bemuskelt mit langen Knochen“.

Pekingese

Brachyzephaler und chondrodystrophaler (kurzbeiniger) Typ

Die besondere Erscheinung dieser Rasse durch den verkürzten Schädel, den zu kurzen Nasenrücken und Kiefer, kann bei Übertreibung gesundheitliche Probleme verursachen. Risikobereiche stehen im Zusammenhang mit übertriebenem Zwergwuchs, Brachyzephalie und Chondrodystrophie:

1.Augen

Hervorstehende Augen, die das Risiko für Augenverletzungen erhöhen.

2.Atemprobleme

Zwangsatmung mit ausgeprägten Schnarchgeräuschen aufgrund von zu kurzem Fang, eingeklemmte Nasenlöcher und / oder zu enge Atemwege (unzureichender Platz in Rachenhöhlen und Atemwegen).

3.Nasenfalten

Überhängende Nasenfalten können die Funktion der Nasenlöcher behindern und verursachen Hautentzündungen.

4.Allgemeines Erscheinungsbild

Schwach entwickelter Brustkorb, kurzes Brustbein und schlechter Zustand der Muskulatur.

5.Haarkleid

Haar, das zu reichlich und / oder wollig sein kann und übertrieben ist.

Der Standard lautet: „Länge und Fülle des Haars sollten den wohlgeformten Körper nicht verschleiern und auch nicht die Aktivität des Hundes beeinträchtigen. Übermäßiges Haar muss streng bestraft werden.“

Untypische / unsolide Bewegungen dürfen nicht mit „Typisch langsamer, würdevoller Rollgang“ verwechselt werden. „Alle Anzeichen von Unfähigkeit, sich gesund zu bewegen, sind inakzeptabel und sollten schwer bestraft werden. Jegliche Anzeichen von Atemnot sind inakzeptabel und sollten streng bestraft werden. Die Atmung ist beim Pekinesen in Aktion zu beurteilen.“

Shih Tzu

Brachyzephaler und chondrodystrophaler Typ

Risikobereiche sind:

1. Atemprobleme

Zwangsatmung mit ausgeprägten Schnarchgeräuschen, verursacht durch Brachyzephalie und zu kleinem Kopf (der den Raum der oberen Atemwege einschränkt), zu kurzem Fang oder schmale Nasenlöcher.

2. Augen

Hervorstehende Augen erhöhen das Risiko für Augenverletzungen.

3. Mund

Schmalere Unterkiefer, nicht standardgemäßer Gebisschluss (Standard verlangt knappen Vorbiss oder Zangengebiss).

4. Haar

Das Haarkleid darf nicht die Sehfähigkeit einschränken und die Bewegung beeinträchtigen.

Achten Sie auf gesunde Atmung, korrekte Kopfproportionen, Augen, Kiefer und Gebiss, sowie ein Haarkleid ohne Übertreibungen.